

Segelschiff mit Motor: "PASSAT" Untersch-Signal: RCD

Brutto-Tonnengehalt: 3183 Reeder: F. Laeisz G.m.b.H.

Heimatshafen: Hamburg.

Für Bestimmung des Freibords der in der langen Fahrt sowie in der großen Küstenfahrt beschäftigten Fahrzeuge gelten die in der Genossenschaftsversammlung vom 1. Juni 1908 angenommenen und vom Reichs-Versicherungsamt genehmigten Vorschriften über den Freibord für Dampfer und Segelschiffe.

Auf Grund dieser Vorschriften ist die Berechnung des Freibords obigen Segelschiffs vom Germanischen Lloyd ausgeführt, und sind folgende Resultate ermittelt worden:

Freibord in Seewasser F = 1.59 Meter

Abzug vom Freibord in Frischwasser d = 0.14 "

Zuschlag zum Freibord im Winter im Nord-Atlantik.... 0.075 "

Die Stelle (Decklinie), von welcher ab der Freibord gemessen wird, liegt 90 mm. über der Oberkante Stringerplatte des Haupt decks an der Bordseite.

Berlin, den 1. Oktober, 1927.

Germanischer Lloyd.



© 2018

Lloyd's Register
Foundation